

Absender:

**AfD-Fraktion im Rat der Stadt**

**17-04695**  
Antrag (öffentlich)

Betreff:

**Schutz vor Terror-Anschlägen**

Empfänger:

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

Datum:

24.05.2017

Beratungsfolge:

		Status
Planungs- und Umweltausschuss (Vorberatung)	07.06.2017	Ö
Verwaltungsausschuss (Vorberatung)	13.06.2017	N
Rat der Stadt Braunschweig (Entscheidung)	20.06.2017	Ö

**Beschlussvorschlag:**

"Die Verwaltung möge eine Kosten- und Bauplanung erstellen, mittels der die Fahrbahnen des Bohlwegs an den Außenseiten mit Pollern oder ähnlichen geeigneten Maßnahmen gegen den Schlossplatz, das Schlosscarree und zur Einkaufsmeile hin abgegrenzt werden und somit diese großflächigen Fußgängerbereiche zumindest vor Pkw-Anschlägen und Amokfahrten geschützt sind."

**Sachverhalt:**

Ein einfahrendes Fahrzeug kann sowohl aus Richtung John-F.-Kennedy-Platz, als auch vom Hagenmarkt relativ ungehindert Fußgänger, Einkaufende und andere Passanten verletzen bzw. töten.

Insbesondere der große, weitläufige Schloss-Vorplatz bietet keinen Schutz vor islamischen Terror-Attacken und dient sich deshalb leider förmlich für diesen perfiden Terror an. Dem muss die Stadt etwas entgegensetzen.

**Anlagen:** keine